

Von: Meike Lukat

Gesendet: Donnerstag, 13. Juni 2024 06:08:13 (UTC+01:00) Amsterdam, Berlin, Bern, Rom, Stockholm, Wien

An: Buergermeisterin

Betreff: HFA 25.06.2024: Nachfrage zu Kosten lärmindernder Maßnahmen Bolzplatz GGS Gruiten

Sehr geehrte Frau Dr. Warnecke,

auf o.a. Nachfrage der WLH-Fraktion teilten Sie im SPUBA am 05.06. mit, dass aus Kostengründen keine silence-Tore auf dem Bolzplatz der GGS Gruiten verbaut worden seien.

Sie gaben an, dass bei der Stadtverwaltung bereits mehrere Beschwerden vorgelegen hatten, aber Kinderlärm schließlich kein Lärm sei.

Sie bagatellisierten dies und forderten mich auf, mir das einfach mal selbst anzuhören, weil ich das dann auch feststellen würde, dass dies nur normaler Spiellärm sei.

Der Aufforderung kam ich nach, am 11.06., gegen 18:40 Uhr.

Glücklicher Weise versuchte zu der Uhrzeit ein Vater seinem Sohn, in einem sehr moderaten Ton, Basketballspielen beizubringen. Die Aufprallgeräusche des Balls auf dem Betonboden und dem Korb waren für mich sehr gut hörbar.

Nach diesem Selbstversuch habe ich absolut Verständnis für die direkten beschwerdeführenden Nachbarn, dass derartige Geräusche, die über Stunden am Gartenzaun stattfinden, schwer zu ertragen sind.

Da ich keine Fachfrau für Lärmgutachten bin, sondern dies nur mein persönliches Empfinden ist, schaute ich mir dann Literatur dazu an:

„Zu kurzzeitigen Geräuschspitzen kommt es durch kräftige Schüsse, wenn der Ball gegen den Ballfangzaun oder das Tor trifft oder aber durch lautstarke Zurufe.

Laut der Untersuchung „Geräusche von Trendsportanlagen“ des Bayerischen Landesamts für Umwelt

kommt es dabei zu folgenden Pegelspitzen:

- *Kräftiger Schuss: 95...100 dB(A)*
- *Ball trifft Zaun: 90...100 dB(A)*
- *Ball trifft Tor: 95...100 dB(A)*
- *Lautstarker Zuruf: 90...105 dB(A)*
- *Streetball: 107 dB(A) ...“*

Daher bitte ich um Beantwortung nachfolgender Fragen im HFA am 25.06.:

1. Welche lärm mindernden Maßnahmen wurden bereits bei der Planung und Bau des Bolzplatzes der GGS Gruiten berücksichtigt? Wurden diese tatsächlich alle verbaut?
2. Welche weiteren lärm mindernden Maßnahmen am Boden, Korb, Tor, Schallschutzwand können nachgerüstet werden? Welche Kosten würde dies hervorrufen?
3. Welche Konsequenz könnte es für die Stadt Haan geben in Bezug auf den Weiterbetrieb des Bolzplatzes, wenn diese keine lärm mindernden Maßnahmen nachrüstet?

Mit freundlichen Grüßen

Meike Lukat

- Fraktionsvorsitzende WLH-

Fraktion Wählergemeinschaft Lebenswertes Haan

Geschäftsstelle: Berliner Str. 6, 42781 Haan

Tel.: 02129/ 57 82 9 82 (AB)

Vorsitzende Meike Lukat, Am Kauerbusch 12, 42781 Haan Tel: 02129/6649

stellv. Vorsitzende Annegret Wahlers, Königstr.16, 42781 Haan, Tel: 02129/59464

Geschäftsführerin WLH-Fraktion: Barbara Kamm, Am Kauerbusch 10, Tel.: 02129/7794